PRÜFUNGSVORBEREITUNG // BETRIEBSTECHNIK & VORSCHRIFTEN

Gesetze & Vorschriften im Amateurfunk — Gesamtübersicht

Alle 4 Rechtsebenen & Fallstricke auf 1 Seite

Ebene & Regelwerk	Zweck & Kernzuständigkeit	Prüfungsrelevante Regeln & Fristen	Verbote & Grenzwerte
1. International ITU / VO Funk Radio Regulations	Weltweite Frequenzbereichszuweisung, Rufzeichenreihen (Art. 19), Q-Gruppen und Amateurfunkdienst (Art. 25).	• **3 ITU-Regionen:** Deutschland = **Region 1** (Amerika = 2, Asien/Ozeanien = 3). • Nur persönliche Bemerkungen & technischer Austausch.	• **Keine Verschlüsselung** zur Verschleierung. • Notzeichen **SOS / MAYDAY** sind verboten.
2. Europa / Ausland CEPT / ECC Auslandsbetrieb	Vorübergehender Gastbetrieb (max. 3 Monate, kein fester Wohnsitz) sowie dauerhafte Prüfungsanerkennung.	• **T/R 61-01:** Klasse A (**`HB9/DL…`**) • **ECC (05)06:** Klasse E (**`HB3/DO…`**) • **T/R 61-02 (HAREC):** Umzugs-Nachweis Kl. A. • Es gelten stets die Gesetze des **Gastlandes**.	• **Klasse N: Kein Auslandsbetrieb** erlaubt. • Gilt **nicht für Klubstationen** (Gastlizenz nötig).
3. National (Kern) AFuG & AFuV Gesetz & Verordnung	Nationale Rechtsgrundlage für Zugang, Rufzeichen, Frequenzen (Anlage 1), Ausbildungsfunk und Klubstationen.	• **Teilnahme:** Kein Mindestalter; Betrieb erst nach **Zulassung + Rufzeichen**. • **Rufzeichen:** Nennung am **Anfang, Ende & alle 10 Min.**; **1 Jahr Sperrfrist** nach Verzicht. • **Logbuch:** Freiwillig (Pflicht nur auf Anordnung oder **1 Jahr** bei Ausbildungsfunk). • **Privileg:** Selbstbau- & Umbaurecht.	• Keine gewerblichen Zwecke. • Funkverkehr **nur mit Amateurfunkstellen**. • Keine Nachrichten für Dritte (außer Notfall). • Messungen nur am **Dummy-Load**.
4. Vollzug & Schutz BNetzA / BEMFV / TKG / EMVG / FTEG	Überwachungsbehörde (BNetzA), Personenschutz (BEMFV), Fernmeldegeheimnis (TKG) und Störungs-/Geräterecht.	• **Meldepflicht BNetzA:** Adresse/Name **unverzüglich**; ortsfeste Station **vor Inbetriebnahme**. • **BEMFV:** Anzeige ortsfester Anlagen **ab 10 W EIRP** (Schutz inkl. Herzschrittmacher im kontrollierbaren Bereich). • **FTEG / EMVG:** Eigenbau ohne CE-Pflicht; Normeinhaltung schützt vor Störungsschuld.	• **Bußgelder:** Bis **5.000 €** (ohne Rufzeichen / Dritte) bzw. **10.000 €** (TK-Dienste). • Widerruf bei fortgesetztem Verstoß. • **TKG:** Fernmeldegeheimnis wahren.

Prüfungs-Merksätze: Die 4 häufigsten Fallstricke

1. Zeugnis ≠ Senderecht
Mit dem Zeugnis bist du rechtlich „Funkamateur“ — senden darfst du erst mit **Zulassung & Rufzeichen**.

2. Primär vs. Sekundär
Ein **sekundärer** Dienst darf primäre nicht stören und genießt keinen Schutz vor Störungen durch primäre.

3. Portabel & Mobil
`/p` und **`/m`** sind in DE freiwillig; auf hoher See (**`/mm`**) & im Flugzeug (**`/am`**) ist Erlaubnis des Kapitäns nötig.

4. Antennen & Listen
Landesbauordnung & VDE (Blitzschutz) gelten. Rufzeichen & Name werden stets veröffentlicht (kein Widerspruch).